



Sammlung Theaterzettel

Zar und Zimmermann

Reichwein, Leopold

1908-12-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Mittwoch, den 9. Dezember 1908

18. Vorstellung im Abonnement A.

Zar u. Zimmermann

Komische Oper in 3 Akten. Musik von A. Lortzing.

Regisseur: Eugen Gebrath. — Dirigent: Leopold Reichwein.

Personen:

- Peter der Erste, Zar von Russland, unter dem Namen Peter Michaelow, als Zimmergeselle Hans Bahling
- Peter Iwanow, ein junger Russe, als Zimmergeselle . . Alfred Sieder
- Van Bett, Bürgermeister in Saardam * * *
- Marie, seine Nichte Marg. Beling-Schäfer
- Admiral Leford, russischer Gesandter Otto Vogel
- Lord Syndham, englischer Gesandter Johannes Föns
- Marquis von Châteauneuf, französischer Gesandter . . Hans Copony
- Witwe Brown, Zimmermeisterin Julie Neuhaus
- Ein Offizier Georg Maudanz
- Ein Ratsdiener Mathias Voigt

* * * Van Bett Kurt Strickrodt vom Stadttheater in Elberfeld als Gast
 Zimmerleute. Magistratspersonen. Einwohner von Saardam. Offiziere. Matrosen.
 Die Handlung ist in Saardam im Jahre 1689.

Im 3. Akt: Holzschuhtanz getanzt von der Balletmeisterin Aennie Häs, Marie Zimmermann und den Damen des Balletts

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr.

Ende 10 Uhr

Nach dem 2. Akt grössere Pause

Kleine Preise:

Nummerierte Plätze.		Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe	Mk. 3.— per Platz
2. 3. u. 4. Reihe	5.— " "	Logen III. Rang, 2. Reihe	1.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.50 " "	(einschl. Prosceniumsloge) " "	" "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "	Sperrsitze im I. Parkett	4.— " "
2. u. 3. Reihe	2.— " "	Sperrsitze im II. Parkett	3.— " "
Parterrelogen, 1. Reihe	5.— " "	Galerieloge	1.— " "
2. Reihe	4.— " "	Galerie	— .50 " "
Logen I. Rang 2. Reihe	4.50 " "		
Logen II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zuden im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils **Montag vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-, Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf angeboten.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Biletverkaufsstelle: **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Biletts mit Zuschlag eines Verkaufsgewinns von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingänge) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1/21 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Donnerstag, den 10. Dezember 1908

Im Hoftheater:

19 Vorstellung im Abonnement C.
Zum ersten Male:

Die Liebe wacht

Anfang 7 Uhr.

Neues Theater im Rosengarten:

Der Prinzpapa

Anfang 8 Uhr.